

Zwei Festnahmen: Polizei schaut Taschendieben auf die Finger

Die Polizei Dortmund hat in der Nacht zu Sonntag zwei Männer vorläufig festgenommen, die im Verdacht stehen, einen 35-jährigen Dortmunder bestohlen zu haben.

Die Männer waren den Beamten im Bereich Brückstraße / Kampstraße aufgefallen. Dort beobachteten sie zunächst den Publikumsverkehr an den Imbisslokalen und sprachen dann gezielt den 35-Jährigen an. Dieser hielt sich an der Kampstraße auf.

Die beiden Tatverdächtigen versuchten, den Mann in ein Gespräch zu verwickeln und sich ihm zu nähern. Dies blieb jedoch zunächst erfolglos und der Dortmunder ging in Richtung der Straße Friedhof davon.

Die Unbekannten ließen jedoch nicht locker und folgten ihm. Erneut sprach einer der Männer ihn an, während der andere ihn mehrmals antanzte und ihm dabei in eine der hinteren Hosentaschen griff. Anschließend entfernten sie sich plötzlich.

Als die Einsatzkräfte den 35-Jährigen daraufhin ansprachen, bemerkte dieser, dass ihm sein Mobiltelefon gestohlen worden war.

Den Beamten gelang es kurz danach, die beiden Tatverdächtigen in der Straße Hohe Luft zu stellen und vorläufig festzunehmen. Einen der Männer, einen 18-jährigen Paderborner, beobachteten sie kurz zuvor noch dabei, wie er an einer Einfahrt einen Gegenstand versteckte. Dort fanden sie anschließend das Mobiltelefon des Opfers.

Der Paderborner und sein mutmaßlicher Komplize, ein 24-jähriger Dortmunder, wurden dem Polizeigewahrsam zugeführt. Von dort mussten sie nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen werden.